

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09260491
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Tauchaer Straße 134
Gem. * Fl-stck. * Flur	Thekla * 372
Bauwerksname	Dorfkirche Hohen-Thekla und Kirchhof (Sachgesamtheit)

Kurzcharakteristik

Einzeldenkmal o. g. Sachgesamtheit: Kirche (mit Ausstattung), verschiedene Grabmäler auf dem Kirchhof, Grabeinfassungsgitter und Kirchhofstor sowie Denkmal für die Gefallenen des 1. Weltkrieges (siehe auch Sachgesamtheitsdokument - Obj. 09306357); alte Ortslage Cleuden, romanische Saalkirche aus Granitfindlingen, mit Westturm und eingezogenem rechteckigen Chor, markante Lage auf einem Hügel, gehört zu den bedeutendsten frühmittelalterlichen Sakralbauten im Raum Leipzig, stand auf freier Flur südlich der Orte Cleuden, Neutzsch und Plösen, die sich 1889 zum Ort Thekla vereinigten, baugeschichtlich, kunstgeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung

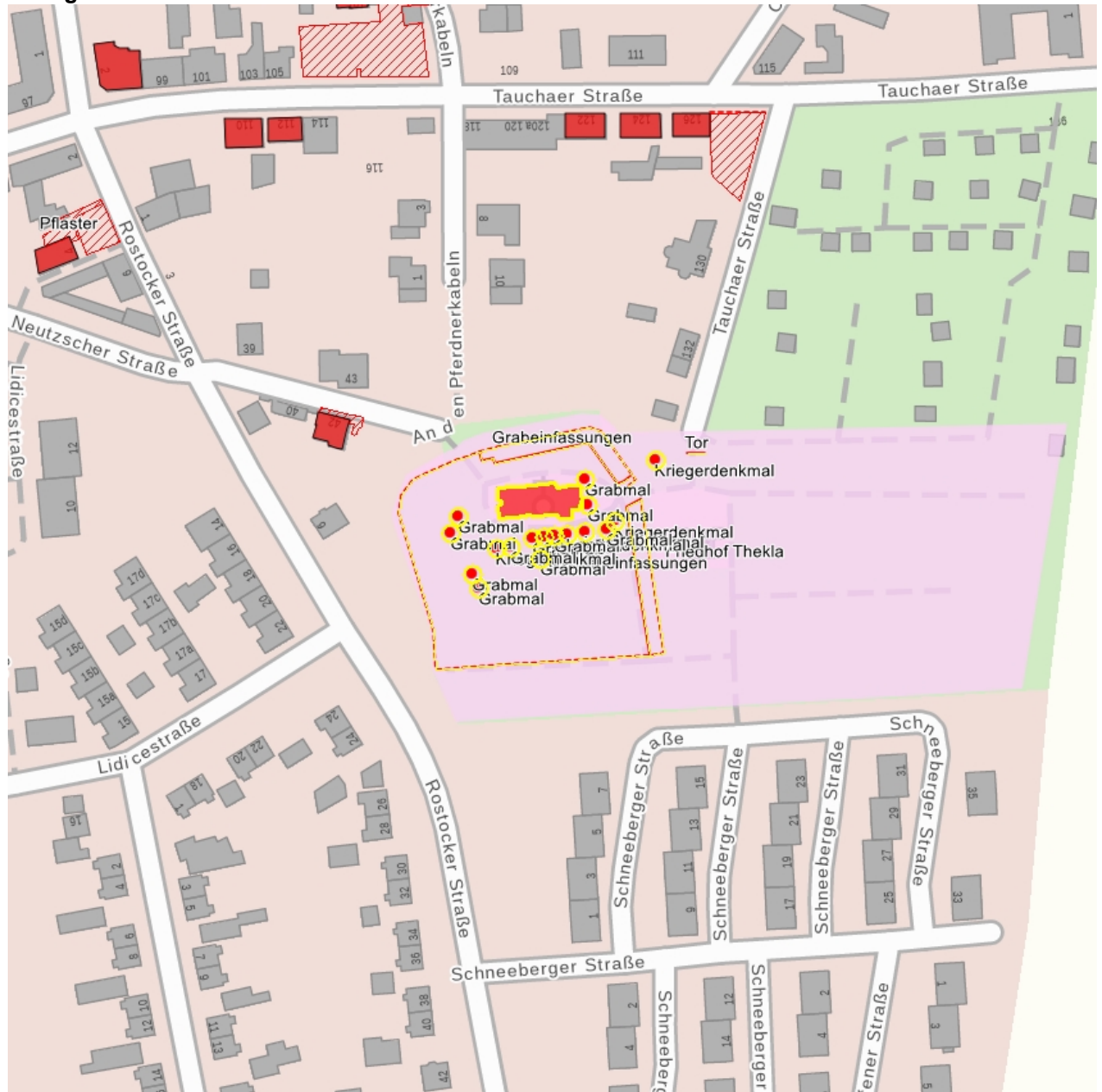
Datierung 13. Jh. (Kirche); 1961/1962 (Taufe); 1961/1962 (Kanzel); 1961/1962 (Leseputt); 1966 (Orgel)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09260491 C
Aufnahmejahr	2020
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Kirche

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

